

Sonderbeilage zum Jubiläum

EXPLORE münster

375 Jahre Westfälischer Frieden



explore & enjoy

*375 Jahre
Westfälischer
Frieden*

Besuch uns doch mal im Friedensjahr!



375 Jahre
Westfälischer
Frieden

Liebe Münsterfans und alle, die es werden wollen,

für einen Besuch in Münster und im Münsterland sollte jedes Jahr ein fester Platz im Reisekalender reserviert sein: Die Stadt lädt immer wieder dazu ein, ihre Gassen und Straßen zu erkunden und über ihre Plätze zu schlendern.

Bei jedem Besuch gibt es neue Seiten und Perspektiven zu entdecken. Münster ist eine Stadt mit Tiefe – eine Stadt, die ihre Jahresringe nicht verbirgt und die gerne über ihre Geschichte spricht.

In diesem Jahr lohnt sich ein Besuch in Münster ganz besonders: Die Stadt begeht – gemeinsam mit Osnabrück – das 375-jährige Jubiläum des Westfälischen Friedens.

Ein Ereignis, das in heutiger Zeit aktueller denn je ist. Die Stadtgesellschaft hat ein vielfältiges Jahresprogramm zusammengestellt. Es lädt zur Auseinandersetzung mit der Geschichte ein und spart dabei die Fragen der Gegenwart nicht aus.

Es erwarten Euch Veranstaltungen für alle Sinne: Egal, ob Ihr den Weg zwischen den beiden Friedensstädten Münster und Osnabrück mit dem Rad erkunden, zu Fuß auf den Spuren des Friedens wandeln oder das Thema Frieden in Kunst und Kultur entdecken wollt – Münster bietet viele Wege, in das Erinnerungsjahr einzutauchen.

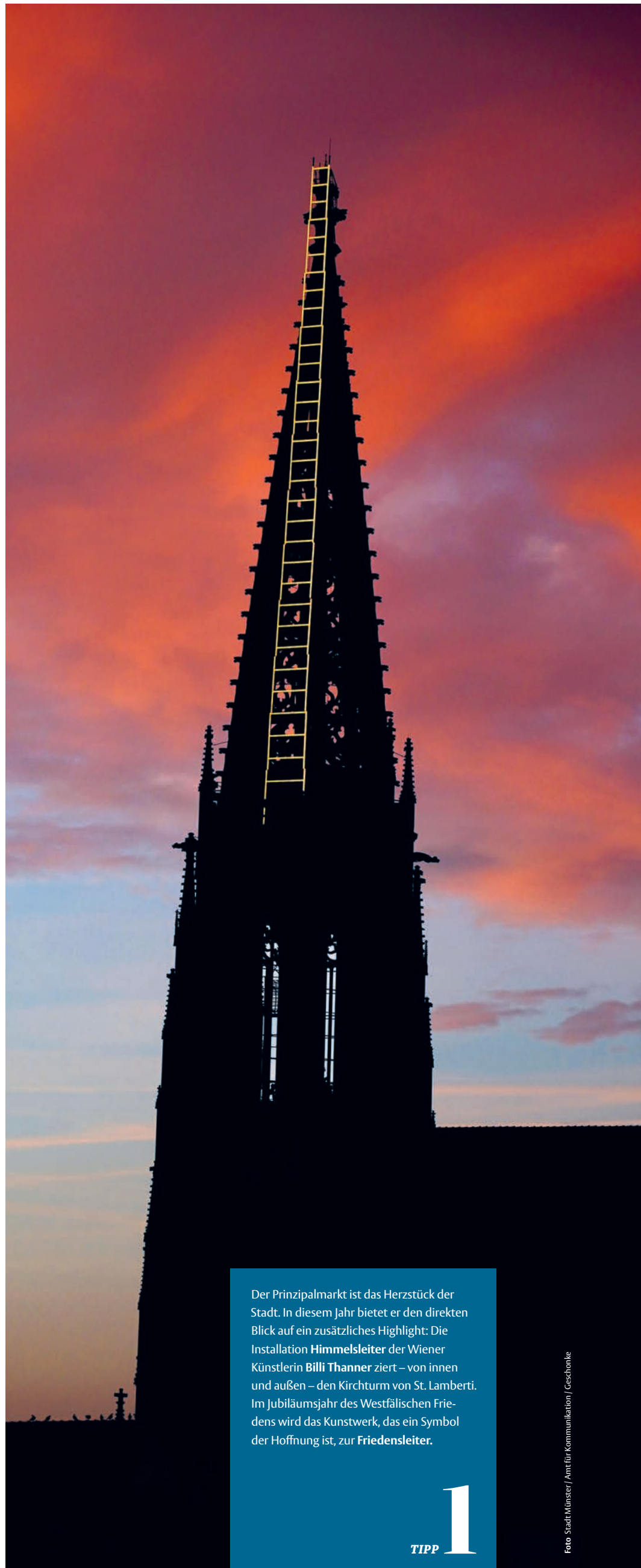
Wir freuen uns auf Dich!

*Bernadette Spinnen, Leiterin Münster Marketing,
Andreas Weitkamp, Sprecher Initiative starke Innenstadt,
und das gesamte Redaktionsteam*



[tourismus.muenster.de](https://www.tourismus.muenster.de)
[muenstermarketing](https://www.muenstermarketing.de)
[exploremuenster](https://www.exploremuenster.de)

[frieden_durch_dialog](https://www.instagram.com/frieden_durch_dialog)
[stadt-muenster.de/frieden](https://www.stadt-muenster.de/frieden)



Der Prinzipalmarkt ist das Herzstück der Stadt. In diesem Jahr bietet er den direkten Blick auf ein zusätzliches Highlight: Die Installation **Himmelsleiter** der Wiener Künstlerin **Billi Thanner** ziert – von innen und außen – den Kirchturm von St. Lamberti. Im Jubiläumsjahr des Westfälischen Friedens wird das Kunstwerk, das ein Symbol der Hoffnung ist, zur **Friedensleiter**.

TIPP **1**



Majestätische Berglandschaften, rauschende Feten in Pariser Tanzsalons oder die westfälische Idylle: Die Ausstellung „Sommer der Moderne“, die am 5. Mai im LWL-Museum für Kunst und Kultur anläuft, entführt die Besucherinnen und Besucher mit Werken aus dem 19. und 20. Jahrhundert an malerische Sehenswürdigkeiten. Die Arbeiten von Künstlern wie Bernhard Pankok und Eugen Bracht geben einen lebendigen Einblick in die Zeitgeschichte!

lwl-museum-kunst-kultur.de

TIPP **2**



Kunst und Kultur im Friedensjahr



Münster ist ein Paradies für Freundinnen und Freunde von Kunst und Kultur: Museen und Galerien, Theaterstücke und Konzerte sowie eine Reihe von Veranstaltungen unter freiem Himmel laden zu unvergesslichen Erlebnissen ein. Für das Friedensjahr hat die Stadt gemeinsam mit über 50 Akteurinnen und Akteuren ein ganz besonderes Programm auf die Beine gestellt, um das große Jubiläum mit möglichst viel Begegnung und Dialog zu würdigen. Auch das Theater Münster stellt seine Spielzeit unter das Thema Krieg und Frieden. Es warten rund 300 Veranstaltungen an 41 Orten auf Euch! stadt-muenster.de/frieden

TIPP **3**

Der Veranstaltungsreigen des Jubiläumsjahres wird am **Freitag, 12. Mai**, eingeläutet: Am Eröffnungstag ziehen ab 11 Uhr Schülerinnen und Schüler in einem **Sternmarsch zum Prinzipalmarkt** und demonstrieren für den Frieden. Auch den restlichen Tag über bleibt das Thema präsent: Am Nachmittag laden Sitzgelegenheiten vor dem Historischen Rathaus zur Friedensbegegnung und abends lockt die Stadt zum gemeinsamen **Friedenssingen** auf dem Domplatz.

Außerdem wartet am **15. Mai** der Tag der Niederlande mit Übergabe des Friedensfeuers und am **20. Mai** die **Friedenstafel** am Prinzipalmarkt.

Am **Eröffnungswochenende (12. und 13. Mai)** lädt der **Pop-up-Friedenspunkt** im Foyer der Bezirksregierung am Domplatz zum Austausch ein: Im Treffpunkt können Gäste mit Akteurinnen und Akteuren des Friedensjahres ins Gespräch kommen und bei **kreativen Angeboten** zum Frieden selbst aktiv werden. Auch auf Kinder warten hier spannende Aktionen!

Nichts verpassen! Immer informiert über die Aktionen und Events im Friedensjahr bleibt Ihr mit der **offiziellen Jubiläums-Website** (stadt-muenster.de/frieden) und dem dort integrierten **Veranstaltungskalender**, der ständig aktualisiert wird.



Hier geht es zum **Veranstaltungskalender**

Für Genießer!

Gemütliche Lokale, tolle Cafés, leckere Speisen und erfrischende Getränke gehören bei uns zu den Höhepunkten des Alltags. Von den Wochenenden ganz zu schweigen! Dass wir gerne Gastgeber sind, spüren die Besucherinnen und Besucher unserer Stadt: Münster ist eine große, bunte Genussmeile. Regionales Picknick? Perfekt zubereiteter Cappuccino? Egal, ob Du es vegetarisch, vegan oder deftig-münsterländisch magst: Haben wir! Alles.



TIPP **4**

Wundervolle Aussichten: Im elften und zwölften Stock des **Stadthauses I** lockt das **Café und Restaurant 1648** (benannt nach dem Jahr des Westfälischen Friedens). Hier kannst Du täglich außer sonntags mit atemberaubendem Ausblick – auch auf die Himmelsleiter! – frühstücken, Torten der Traditions Konditorei Grottemeyer kosten oder den Mittagstisch genießen. Das 1648 ist noch dazu ein Inklusionsbetrieb mit einem liebenswerten Team und Schwerpunkt auf regionalen Produkten.

16-48.de



Friedenstafel auf dem Prinzipalmarkt: Die Giebelhäuser werden mit gelb-rot-weißen Münsterfahnen geschmückt, eine 100 Meter lange Tafel lädt zum Platznehmen ein und die Kausfleute bedienen die Gäste mit geklappten Stullen und Getränken. Der Prinzipalmarkt wird zum schönsten Freiluftspeisesaal der Stadt. Freut Euch am Samstag, **20. Mai**, von **12 bis 18 Uhr** auf die Friedenstafel. Darüber hinaus kannst Du noch an kostenfreien Stadtführungen zum Thema **Frieden in Münster** teilnehmen.

TIPP **5**



Foto: Münsterland e. V. / Christoph Steinweg

Mit dem Fahrrad ins 17. Jahrhundert: Die Wege, auf denen vor 375 Jahren die Friedensreiter Informationen über die Verhandlungen austauschten, lassen sich heute auf der **Friedensroute** erkunden, die vom ADFC mit vier Sternen ausgezeichnet wurde. Zwischen den Historischen Rathäusern von Münster und Osnabrück können Radlerinnen und Radler auf einer dreitägigen, **163 Kilometer langen Rundreise** eine landschaftlich und kulturell abwechslungsreiche Route entdecken und den Fährten der Postkuriere von damals folgen!

friedensroute.de



TIPP **6**

Auf Friedensspuren wandeln

Geschichte hautnah erleben beim Münster-Besuch! Zahlreiche Orte des Friedens lassen sich in und um Münster herum entdecken. Ob mit dem Fahrrad oder zu Fuß, mit Führung oder ganz entspannt beim Treibenlassen durch die Stadt: Der Frieden ist in Münster allgegenwärtig.

TIPP **7**



Hier finden Sie weitere attraktive Kombi-Angebote und Frieden-Specials!



SCHÖNE TAGE, GUTE NÄCHTE

ab
344 €

AUF DEN SPUREN DES WESTFÄLISCHEN FRIEDENS

Neugierig auf das Jubiläumsjahr? Bei einem dreitägigen Münster-Besuch kannst Du Stadtrundgänge oder ein umfangreiches Kulturprogramm erleben – alles dreht sich um 375 Jahre Westfälischer Frieden. Entdecke Münster im Friedensjahr!

- 2 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Altstadtführung zum Schwerpunkt Westfälischer Frieden
- Freier Eintritt in den Friedenssaal im Historischen Rathaus
- Willkommen-Ticket (freie Fahrt in Münsters Nahverkehr)
- Individuelle Leistungen des Hotels

Folgende Hotels sind dabei: Atlantic Hotel, Mauritzhof Hotel, Novotel, Romantichotel Hof zur Linde, Stadthotel. Buchungshotline: +49 251 49227-26

Unser Shopping-Paradies

Eine belebte Innenstadt – Münster ist besonders beliebt für seine inspirierenden Einkaufserlebnisse. Alteingesessene Fachgeschäfte, oft familien- und inhabergeführt, mit hohem Anspruch an Service und Beratung wechseln sich mit spannenden Pop-up- und Nischenkonzepten in den Quartieren ab, die alle in fußläufiger Entfernung zueinander liegen. Und dann ist da noch der Wochenmarkt: der heimliche Held des Handels in unserer Stadt, ein quirliger Treffpunkt an jedem Mittwoch und Samstag. Mitten in der City!



Foto: Uta Roesmann

TIPP **8**

Typisch Münster! Im **Homebeis** am Aegidiimarkt haben **junge münstersche Unternehmer** ausschließlich Produkte von Marken **aus der Region** zu einem bunten Mix zusammengestellt.

#enjoyyourlocals!



Foto: Ralf Emmerich

Im Jubiläumsjahr bietet Münster besondere Souvenirs. Die finden Besucherinnen und Besucher bei **Münster Souvenirs** im **Stadthaus 1**. Die kreativen Andenken entwickelten Studierende der Akademie für Gestaltung der Handwerkskammer Münster bei einem Gemeinschaftsprojekt, geleitet von Designer Jan Eisermann. Die Souvenirs – darunter Friedensarmbänder, Friedenssaatpflanzsets und Friedensplaketten fürs Fahrrad – spiegeln auf zeitgemäße Weise Münsters Historie wider. Inspirierend!

muenster-souvenirs.de

TIPP **9**



Das Rathaus des Westfälischen Friedens, ausgezeichnet mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel, ist nicht nur ein historischer Ort, sondern auch ein wichtiger Fixpunkt für den Frieden im Alltag. Hier, im Herzen der Stadt, starten viele Stadtführungen, finden Kundgebungen und friedliche Versammlungen statt. Im Rathaus selbst findet Ihr den Friedenssaal, in dem 1648 Geschichte geschrieben wurde: ein Raum mit Strahlkraft, den Du unbedingt besichtigen solltest.



Lust auf einen Flug in den Friedenssaal?

TIPP 10

Stadt des Westfälischen Friedens

Münster – junge Stadt und Stadt mit Geschichte zugleich: Die historische Bedeutung des Westfälischen Friedens ist den Münsteranerinnen und Münsteranern bis heute sehr bewusst und zeigt sich an zahlreichen Orten im Stadtbild. Das Schöne ist: Einen Bummel durch die Innenstadt kannst Du bestens mit einem Streifzug durch Münsters bewegte Vergangenheit verknüpfen.

TIPP 11



Unser Wissen – Deine App! Die kostenlose **Stadterkundungsapp Explore Münster – Dein Stadtrundgang** ist eine Ergänzung zu den vielfältigen touristischen Angeboten und kann für eine vollständige Runde oder an einzelnen Orten genutzt werden. Mehrfach unterstützen **multimediale Features** wie Kurzfilme, Animationen und Augmented Reality das Erlebnis. Zum Friedensjahr wurde die App um eine **Friedenstour** erweitert, die zu spannenden historischen Orten des Friedens führt!



375 Jahre
Westfälischer
Frieden



TIPP 12

An prominenter Stelle im Rathausinnenhof ist die Stahlplastik des baskischen Künstlers **Eduardo Chillida** platziert: Das Werk mit dem Titel **Toleranz durch Dialog** verweist auf die Verhandlungen zum Westfälischen Frieden und schlägt eine Brücke zum Friedenssaal. Die Sitzbänke im öffentlichen Raum als Treffpunkt – etwa für einige Stadtführungen – und zum Austausch zu nutzen, ist ausdrücklich erwünscht.



Ob historische Rundgänge, Friedensrundgänge, Themen- und Kostüm-Stadtführungen, Frauenhistorische Stadtrundgänge und Fahrradtouren mit genussvollen Pausen: Unsere Partner für Stadtführungen bieten anlässlich des Jubiläums eine Vielzahl von öffentlichen Führungen für Einzelgäste sowie individuelle Führungen für Familien und Gruppen an. Alle Infos findest Du in unserem Veranstaltungskalender.

stadt-muenster.de/frieden/veranstaltungen

TIPP 13



Foto: Dagmar Schwelle

Am Sonntag, **10. September**, lädt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz gemeinsam mit der Stadt Münster zur bundesweiten **Eröffnung des Tages des offenen Denkmals®** ein.

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

TIPP 14

Münsters Denkmale im Rampenlicht

Münster wird zum Zentrum der größten Kulturveranstaltung Deutschlands! Als Gastgeber darf unsere Stadt, die ein Sinnbild für Zusammenhalt und Friedensstiftung ist und zugleich für den gelungenen Wiederaufbau nach der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg steht, am 10. September den **Tag des offenen Denkmals®** zusammen mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz feierlich eröffnen. In zahlreichen Denkmälern, die sonst nicht zu besichtigen sind, können Besucherinnen und Besucher an diesem Tag hautnah Bau- geschichte erleben!

TIPP 15

Am **Samstag, 9. September**, können sich Besucherinnen und Besucher musikalisch auf den **Tag des offenen Denkmals®** einstimmen: Um 19 Uhr tritt beim **Grundton D-Benefizkonzert** – eine Kooperation des Deutschlandfunks und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz – das **Calmus Ensemble** auf. In den besonderen Klangräumen der **Apostelkirche** präsentieren die fünf Musikerinnen und Musiker geistliche und weltliche Stücke rund um das Thema Liebe.



Foto: Anne Hornemann

Münsters Helden

In Münster haben viele Menschen ein Auge darauf, dass alles friedlich bleibt: Während eine von oben auf die Stadt schaut und bei Gefahren Alarm schlägt, klären andere Verbrechen auf und machen Münster zur **Krimi-Stadt!**



Foto: Claudia Große-Perdekamp

TIPP 16

Wahrscheinlich ist es Münsters höchster Arbeitsplatz. Aber sicher ist es der mit dem besten Überblick. In der Stube hoch oben im Turm von St. Lamberti sind seit eh und je Wächter im Dienst – mindestens seit 1383. Mit **Martje Thalmann** arbeitet dort seit 2014 die **erste weibliche Türmerin**. Sie hält jeden Abend (außer dienstags) aus 75 Metern Höhe **Ausschau nach Bränden**. Sofern alles friedlich ist, erklingt alle halbe Stunde das Tuten ihres Horns in drei Himmelsrichtungen. Über ihre Arbeit und das alte Brauchtum berichtet die Türmerin auf ihrem Blog.

tuermerinvonmuenster.de



Foto: Münster Marketing / Juliane Unkelbach

Prinzipalmarkt, Wochenmarkt, Aasee, Promenade – es gibt so ziemlich keinen der typischen Orte in Münster, der in den letzten Jahren nicht zum Schauplatz eines Verbrechens wurde. Selbstverständlich nur streng nach Drehbuch! Im **Münster-Tatort** bleibt es zwar selten friedlich – aber die Ermittler **Boerne und Thiel** klären zumindest auf, wer den Frieden gestört hat!

Münster als Krimistadt? Ist sehr beliebt. Darum haben wir Dir „kriminelle“ Angebote wie **Krimitouren, Krimiführer und mehr** zusammengestellt. Spannend?

Schau mal rein:



TIPP 17

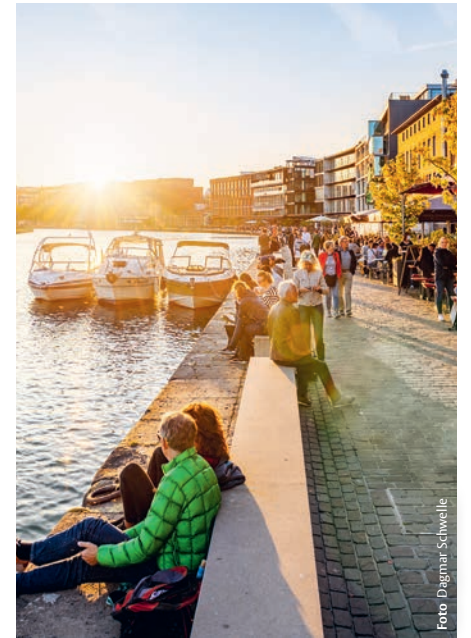


Urbane Erholung

Die Erholung im Grünen ist in Münster nie fern: Am Aasee, auf den Grünflächen entlang der Promenade, im Schlossgarten, auf der Westerholtschen Wiese und in zahllosen weiteren Parks bietet Münster Orte zum Entspannen – oder zum Picknicken. Auch die Ufer des Dortmund-Ems-Kanals, der mitten durch die Stadt führt, laden zum Verweilen ein!

TIPP 18

Urbanes Leben, interessante Architektur und junge Kultur prägen Münsters Stadthafen. Rund um den quirligen Kreativkai locken neben individuellen gastronomischen Angeboten auch bemerkenswerte Kunst- und Kulturstätten wie die Kunsthalle oder das Wolfgang Borchert Theater, sportliche Betätigung wie Stand-up-Paddeling auf dem Wasser und spannende Industriedenkmäler wie der Rhenus-Kran! Diese vielfältige Kombination bringt verschiedenste Menschen zusammen, die einander rund um den Hafen begegnen.



Picknicken an Friedensorten

Im Münsterland, dort wo damals wichtige Verhandlungen für den Westfälischen Frieden geführt wurden, finden im Jubiläumsjahr zahlreiche Veranstaltungen statt. Beim Kulturpicknick am Haus Marck in Tecklenburg kannst Du am 18. Juni das Friedensjubiläum und zugleich die Münsterländer Picknicktage feiern. Weitere Infos auf go.muensterland.com/westfaelischerfrieden



Wir lieben Deine Fragen!

MÜNSTER INFORMATION

Heinrich-Brüning-Straße 7,
Tel. +49 251 49227-10, Fax +49 251 49277-43,
info@stadt-muenster.de
Mo–Fr 8–18 Uhr, Sa 9–16 Uhr

ZIMMERVERMITTLUNG MIT BUCHUNGSSERVICE

Heinrich-Brüning-Straße 7,
Tel. +49 251 49227-26, Fax +49 251 49277-59,
tourismus@stadt-muenster.de
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

INFORMATION IM HISTORISCHEN RATHAUS

Prinzipalmarkt 10, Tel. + 49 251 49227-24,
friedenssaal@stadt-muenster.de
Di–Fr 10–17 Uhr, Sa, So und feiertags 10–16 Uhr

Alle Informationen und Termine rund um das Jubiläumsprogramm unter:
stadt-muenster.de/frieden
@ frieden_durch_dialog



MÜNSTER KANNST DU GANZ ENTSPANNT ERREICHEN,

egal ob mit Bus oder Bahn, Fahrrad, Flugzeug oder Auto. Anfahrtskizzen, unsere Umweltzone, Stadtpläne, Parkhäuser und mehr findest Du via tourismus.muenster.de. Übrigens: Bei uns gibt es auch einen Rikscha-Service, Fahrradparkhäuser und eine Stadtwerke-App, die in Echtzeit Busverbindungen bereitstellt.

BARRIEREFREIHEIT ist uns wichtig. Menschen mit Behinderungen, ältere Besucher und Familien mit kleinen Kindern heißen wir herzlich willkommen – wir haben unsere Wege, Einrichtungen und Services so angelegt, dass wir ganz selbstverständlich die Stadt gemeinsam genießen können: muenster-barrierefrei.de

Und jetzt fehlst nur noch: Du!
Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen.

IMPRESSUM Explore Münster

Herausgeber:
Münster Marketing, Klemensstraße 10, 48143 Münster
info@stadt-muenster.de, Tel. +49 251 49227-10
tourismus.muenster.de



In Kooperation mit:
Initiative starke Innenstadt Münster e.V. (ISI)

Redaktion, Konzept und Gestaltung:
Heithoff & Company, Münster
Anzeigen: Petra Panske

Fotorechte:
Titelbild: Johannes Berger
Druck: W. Kohlhammer Druckerei
GmbH + Co. KG, Stuttgart



Alle Rechte liegen bei Münster Marketing, Informationen und Daten unter Vorbehalt, Stand April 2023. Änderungen möglich.



ONLINE
BLÄTTERN
ODER GRATIS
BESTELLEN



tourismus.muenster.de
info@stadt-muenster.de
Tel. +49 251 492 27-10

Noch mehr Tipps, Informationen und Übernachtungsangebote

Übrigens: Diese Sonderausgabe ist nur ein Auszug aus dem 54-seitigen **Explore Münster Magazin**, das Du online durchblättern oder gratis bei uns bestellen kannst.

**ganz schön
einladend.**

**ganz schön
münster.**

Auf der Suche nach einer unvergesslichen Städtereise – dann sollte ein Besuch in der Stadt Münster definitiv auf Deiner Liste stehen.

Ganz schön selbstbewusst denkst Du – ja, das sind wir – nicht ohne Grund. Ganz gleich ob Kultur, Geschichte, Shopping oder Entspannung, Münster ist vielfältig und überzeugt mit Charme und Herzlichkeit.

Neugierig geworden? Dann besuche uns und lerne das einzigartige Münsteraner Lebensgefühl kennen. Wir, die Händler:innen, Gastronom:innen und Hoteliers, freuen uns auf Dich.